

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft  
**Band:** 25 (1907)  
**Heft:** 207

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**  
Schweiz: Jährlich Fr. 6  
2<sup>te</sup> Semester . . . 3  
Ausland: Zuschlag des Porto  
Es kann nur bei der Post  
abonnirt werden  
Preis einzelner Nummern 15 Cts.

**Abonnements:**  
Suisse: un an . . . fr. 6  
2<sup>e</sup> semestre . . . 3  
Etranger: Plus frais de port  
On s'abonne exclusivement  
aux offices postaux  
Prix du numéro 15 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich ausgenommen Sonn- und Festtage	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce	Paraît 1 à 2 fois par jour les dimanches et jours de fête exceptés
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle (für das Ausland 35 Cts.)		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.)	

Diese Nummer umfasst acht Seiten — Ce numéro renferme huit pages

### Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommene Werttitel. — Titoli smarriti. — Rechtsdomizil (Domicile juridique). — Handelsregister. — Registré du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Annullierung einer Taxkarte für Handelsreisende. — Schweizerische Nationalbank. — Banque Nationale Suisse. — Bilans de compagnies d'assurances (Bilanzen von Versicherungsgesellschaften). — Transporteinahmen der schweizerischen Nebenbahnen im Juli 1907. — Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en juillet 1907. — Export nach Holland. — Einzugsmandate. — Recouvrements postaux. — Le commerce de la France pendant les six premiers mois de 1907. — Ausländische Banken. — Banques étrangères.

### Amtlicher Teil — Partie officielle

#### Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird durch den Gerichtspräsidenten des Seebezirks in Murten eine Untersuchung eingeleitet behufs Auffindung und, im Falle der Erfolglosigkeit, Ausstellung eines zweiten Doppels, in Kanzellation des ersten der nachbezeichneten Titel, welche verloren gegangen sind:

- 1) Sparheft Nr. 339 der Ersparniskasse von Murten lautend zugunsten der Kinder des sel. Louis Faucherre, von Murten, und die demselben zugrunde liegenden Gutscheine A. vom 1. Januar 1852, von Fr. 229.40; B. vom 23. März 1853 von Fr. 340; C. vom 25. März 1855 von Fr. 100; D. vom 1. Januar 1857 von Fr. 50.
- 2) Sparheft Nr. 340, lautend zugunsten der nämlichen Kinder Faucherre, bei der gleichen Kasse, des Kapitals von Fr. 750.15 pro 1. Januar 1857.

Einsprachen gegen dieses Begehren werden bei der Gerichtsschreiberei in Murten bis 15. Dezember 1907 unter Strafe des Ausschlusses entgegengenommen.

Murten, den 13. August 1907. (W. 73<sup>a</sup>)  
Der Gerichtsschreiber: C. Derron, Notar.

Il Tribunale distrettuale di Leventina, con decreto 40 corrente, Diffida lo sconosciuto possessore dei titoli seguenti a volerli produrre, nel termine di tre anni alla cancelleria di questo tribunale, sotto comminatoria che, passato detto termine senza che la produzione sia avvenuta, passerà alla ammortizzazione degli stessi

Titoli-obbligazioni del Prestito Ticinese di conversione n<sup>o</sup> 3 da fr. 500 portanti i n<sup>o</sup> 5769, 5770, 5771, Titolo-obbligazione Prestito Ticinese redimibile da fr. 500 portante il n<sup>o</sup> 5900.  
Faido, 10 agosto 1907.

(W. 72<sup>a</sup>)  
Pel Tribunale:  
Stefani Antonio, presidente.  
Solari Agostino, segretario.

#### Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale

##### Stuttgarter Lebensversicherungsbank a. G. in Stuttgart (Alte Stuttgarter).

Wegen Ablebens des bisherigen Inhabers wird das Rechtsdomizil für den Kanton St. Gallen verlegt bei Herrn A. Steinlin, Generalagent, Börsenplatz, St. Gallen.  
Zürich, den 12. August 1907.

Der Generalrepräsentant für die Schweiz:  
Emil Gafafer.  
(D. 91)

#### Handelsregister. — Registré du commerce. — Registro di commercio.

##### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale Zürich — Zurich — Zurigo

1907. 14. August. Sigmund Wyss, von Winterthur, in Baden (Aargau), und Louis Mayer, von Müllheim (Gr. Baden), in Zürich I, haben unter der Firma **Wyss & Mayer** in Zürich I eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. August 1907 ihren Anfang nehmen wird. Bonneterie in gros, Schürzen, Blusen und Unterröcke in gros. Steinmühlegasse 21.

14. August. Inhaber der Firma **A. Preisig-Zürcher** in Zürich III ist Albert Preisig-Zürcher, von Gais (Appenzell A.-Rh.), in Zürich III. Werkzeug- und Eisenwarenhandlung. Weststrasse 86, Zweierstrasse 109.

14. August. Die Firma **Martin & Watzel** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 137 vom 29. Mai 1907, pag. 963) zeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Badenstrasse 343, Zürich III.

15. August. Die Firma **R. & E. Huber** in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 84 vom 24. März 1896, pag. 345) — Gesellschafter: Rudolf Huber, Vater, und Emil Rudolf Huber, Sohn — ist infolge Uebergang des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die «Aktien-Gesellschaft R. & E. Huber, Schweizerische Kabel-, Draht- und Gummi-Werke, Pfäffikon» erloschen.

15. August. Unter der Firma **Aktien-Gesellschaft R. & E. Huber, Schweizerische Kabel-, Draht- und Gummi-Werke, Pfäffikon**, hat sich mit Sitz in Pfäffikon und auf unbestimmte Dauer am 23. Juli 1907 eine Aktiengesellschaft gebildet. Gegenstand des Unternehmens bilden die Fabrikation von Kabeln, Bleikabeln, isolierten Drähten jeglicher Art und Verwendung für elektrische Zwecke, Hart- und Weichgummiwaren für jeden Bedarf. Die

Gesellschaft kann sich mit jeder weiteren Fabrikation auf dem Gebiete der Elektrizität und der Caoutchouc-Industrie beschäftigen oder mit einschlagenden Waren Handel treiben. Sie kann auch Aktien und Anteile bestehender Gesellschaften und Unternehmungen, mit denen sie in gesellschaftlicher Verbindung steht, erwerben, ihnen Vorschüsse oder Darlehen bewilligen, wie überhaupt, alle Massnahmen ergreifen und Geschäfte machen, welche zur Erreichung oder Förderung der Zwecke der Gesellschaft angemessen erscheinen. Die Gesellschaft übernimmt die Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «R. & E. Huber» in Pfäffikon. Sie kann an beliebigen Orten des In- und Auslandes Zweigniederlassungen errichten. Das Geschäftskapital beträgt Fr. 600,000 (sechshunderttausend Franken) und ist eingeteilt in 600 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielle Publikationsorgane der Gesellschaft sind: Das «Schweiz. Handelsamtsblatt» und die «Neue Zürcher Zeitung», und ihre Organe: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—5 (gegenwärtig 5) Mitgliedern, eine Direktion und die Kontrollstelle. Der Delegierte des Verwaltungsrates führt für die Gesellschaft rechtsverbindliche Einzelunterschrift; im übrigen wird die Gesellschaft nur durch die kollektive Zeichnung je zweier hierzu Berechtigter verpflichtet. Delegierter des Verwaltungsrates ist Rudolf Huber, Vater, von Zürich, in Pfäffikon. Sodann hat der Verwaltungsrat zu Direktoren, mit dem Rechte der Kollektivunterschrift ernannt: Emil Huber, von Zürich, und Otto Moser-Huber, von Rüderswil, sowie zu stellvertretenden Direktoren mit dem Rechte der Prokurazzeichnung: Heinrich Huber, von Zürich, und Fritz Studer-Huber, von Niederösch, alle in Pfäffikon. Geschäftslokal: Im Unterdorf.

15. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Steiger & Gimpert** in Zürich III (S. H. A. B. Nr. 350 vom 22. August 1906, pag. 1398) — Gesellschafter: Conrad Steiger und Rudolf Gimpert — hat sich aufgelöst, und es ist diese Firma erloschen.

Inhaber der Firma **Konr. Steiger** in Zürich III, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Konrad Steiger, von Unter-Gröningen (Württemberg), in Zürich III. Koehherdfabrikation und Bau-schlosserei. Brauerstrasse 27.

15. August. Der Verwaltungsrat der Firma **Froté, Westermann & C<sup>ie</sup>, Aktiengesellschaft (Froté, Westermann & C<sup>ie</sup>, Société Anonyme)** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 221 vom 22. Mai 1906, pag. 881), erteilt Kollektivprokura an Gottlieb Brandenberger, von Zürich, in Zürich II. Derselbe zeichnet mit je einem der unterschrittsberechtigten Mitglieder des Verwaltungsrates oder Direktoren.

15. August. Die Firma **Fr. Wanner-Fischer** in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 316 vom 13. August 1903, pag. 1261) — Bäckerei — ist infolge Verzichtes der Inhaberin erloschen.

#### Bern — Berne — Berna

##### Bureau Bern.

1907. 16. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «**Kölliker & Hauert**», Velocipedes- und Nähmaschinenhandlung in Bern (S. H. A. B. Nr. 85 vom 24. März 1896, pag. 349 und Nr. 425 vom 18. Oktober 1906, pag. 1697) hat sich aufgelöst; die Liquidation wird unter der Firma **Kölliker & Hauert in Liq.** durch die beiden Gesellschafter besorgt. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Falkonplatz 5, Bern.

##### Bureau Burgdorf.

16. August. Inhaber der Firma **Gottlieb Probst** in Koppigen ist Gottlieb Probst, von Langnau, in Koppigen. Natur des Geschäftes: Bäckerei, Konditorei und Futterwarenhandlung. Geschäftslokal: Im Dorfe zu Koppigen.

##### Bureau de Courtelary.

15 août. Sous la dénomination de **Caisse d'Épargne de Renan**, il existe à Renan, une association qui a pour but de fournir aux sociétaires et aux déposants et principalement à la classe ouvrière des facilités pour le placement de leurs économies et de servir de banque populaire. Les statuts ont été dressés le 18 avril 1903. La durée de l'association est fixée à trois années consécutives à partir du 1<sup>er</sup> avril 1903. La société est renouvelée de plein droit à l'expiration de chaque terme. La caisse d'épargne considère comme sociétaire toute personne qui s'engage à verser chaque semaine 1 franc au moins et cinquante francs au plus pendant trois années consécutives. Un sociétaire est considéré comme démissionnaire s'il est reconnu par le comité qu'il se trouve dans l'impossibilité de continuer ses versements. La qualité de sociétaire se perd en outre par la mort ou par le départ de la localité. Cependant les héritiers dans le premier cas, et le sociétaire parti, dans le second cas, peuvent continuer à faire partie de la société. Les sociétaires ne sont engagés que jusqu'à concurrence du montant de leurs parts. A l'expiration de chaque période de trois ans, le fonds social en capital, intérêt et accessoires, après toutes dettes payées, sera réparti entre tous les actionnaires dans la proportion de leurs droits. Les organes de la société sont: 1<sup>o</sup> l'assemblée générale; 2<sup>o</sup> le comité composé de trois membres, nommés pour trois ans par l'assemblée générale. Tout sociétaire majeur est tenu d'accepter les fonctions de membre du comité, mais il ne sera pas tenu d'accepter une réélection. 3<sup>o</sup> le caissier-teneur de livres. L'association est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du caissier-preneur de livres, qui possède seul la signature sociale. Le comité est actuellement composé de: Albert Mathez, instituteur, originaire de Tramlan-dessus, président; Alfred Wülluemier, fabricant d'horlogerie, originaire de Tramlan-dessus, vice-président; Adolphe Maumary, négociant, originaire de Dombresson, secrétaire; et Numa Pellaton, maire, originaire de Travers, caissier-gérant; demeurant tous à Renan.

##### Bureau Interlaken.

16. August. Die Genossenschaft unter der Firma **Volksbank Interlaken** in Interlaken hat in der Generalversammlung vom 10. August 1907 ihre Statuten revidiert. Die im S. H. A. B. Nr. 75 vom 23. Mai 1883, pag. 508,

Nr. 8 vom 18. Januar 1885, pag. 42, und Nr. 80 vom 2. April 1894, pag. 321, sowie alle übrigen bereits publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

**Bureau Langnau (Bezirk Signau).**

17. August. Die Firma **Robert Huber, Mechaniker**, in Langnau (S. H. A. B. Nr. 232 vom 7. Dezember 1891, pag. 939) ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

**Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen).**

15. August. Inhaber der Firma **Fr. Schütz** in Kiesen ist Friedrich Schütz, von Hasle bei Burgdorf, Wirt in Kiesen. Natur des Geschäftes: Gasthof zum «Löwen» in Kiesen. Geschäftslokal: in Kiesen.

16. August. Inhaber der Firma **R. Bigler** in Grosshöchstetten ist Rudolf Bigler, von Eggstein bei Worb, in Grosshöchstetten. Natur des Geschäftes: Negoziant und Gärtner.

16. August. Inhaber der Firma **G. Baumgartner-Krieg** in Walkringen ist Gottfried Baumgartner allié Krieg, von Trub, in Walkringen. Natur des Geschäftes: Schuh-, Tuch-, Mercerie- und Weinhandlung. Geschäftslokal: in Walkringen.

**Bureau Trachselwald.**

15. August. Die Firma **Fried. Fiechter**, Landesproduktenhandlung und Export von französischen Korbweiden, in Dürrenroth (S. H. A. B. Nr. 302 vom 5. September 1900, pag. 1212), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen und wird gestrichen.

**Bureau Wangen.**

14. August. Inhaber der Firma **E. Ingold** in Herzogenbuchsee ist Ernst Ingold, von Heimenhausen, wohnhaft in Herzogenbuchsee. Natur des Geschäftes: Metzgerei.

14. August. Inhaber der Firma **S. Steiner, Spengler**, in Herzogenbuchsee ist Samuel Steiner, von Trub, wohnhaft in Herzogenbuchsee. Natur des Geschäftes: Spenglerei & Installationsgeschäft. Geschäftslokal: an der Wangerstrasse.

16. August. Die Firma **Chr. Locher**, Käse- und Butterfabrikation, in Attiswil (S. H. A. B. Nr. 38 vom 9. Februar 1897), ist infolge Wegzuges erloschen.

**Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental).**

16. August. Inhaber der Firma **J. Meier-Barben** in Spiez ist Joseph Meier-Barben, von Etzikon (Solothurn), in Spiez. Natur des Geschäftes: Eisen-, Glas- und Kohlenhandlung. Geschäftslokal: an der Thunstrasse.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

**Bureau d'Estavayer.**

1907. 16. août. Le chef de la maison **Raymond Verdon**, à St-Aubin (Fribourg), qui a commencé le 1<sup>er</sup> août courant, est Raymond Verdon feu François, de et à St-Aubin. Genre de commerce: Boulangerie et épicerie.

**Solothurn — Soleure — Soletta**

**Bureau Dornach.**

1907. 16. August. Unter der Firma **Milchgenossenschaft Hofstetten** besteht mit Sitz in Hofstetten (Kt. Solothurn) eine Genossenschaft, welche die möglichst vorteilhafte Verwertung der Milch ihrer Mitglieder und der Freilieferanten zum Zwecke hat. Die Statuten sind den 11. August 1907 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Generalversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Die Mitgliedschaft erlischt durch Austritt, Tod, Konkurs oder Ausschluss. Der Austritt kann nur auf Schluss des Rechnungsjahres stattfinden und muss mindestens drei Monate vorher dem Vorstände schriftlich angekündigt werden. Genossenschafter, welche beim Austritt diese Vorschriften nicht beobachten, haben per Kuh Fr. 20 zu bezahlen und den allfällig verursachten Schaden zu ersetzen. Mitglieder, die sich der Milchfälschung schuldig machen oder ihren Verpflichtungen der Genossenschaft gegenüber nicht nachkommen, können aus derselben ausgeschlossen werden. Das Eintrittsgeld für neu eintretende Mitglieder wird durch die Generalversammlung bestimmt und richtet sich nach dem vorhandenen Genossenschaftsvermögen. Vom Eintrittsgeld sind diejenigen befreit, welche infolge Erbgang, Kauf, Pacht etc. Rechtsnachfolger eines bisherigen Mitgliedes werden. Die Beiträge der Genossenschafter werden durch die Generalversammlung festgestellt. Die Genossenschaft bezweckt keinen eigentlichen Gewinn; allfällige Betriebsüberschüsse fallen in einen Reservefonds und gelangen nicht zur Verteilung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ausgetretene oder ausgeschlossene Genossenschafter verlieren jeden Anspruch an Genossenschaftsvermögen. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein aus drei Mitgliedern bestehender Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen namens der Genossenschaft der Präsident oder der Kassier. Mitglieder des Vorstandes sind: Célestin Nussbaumer, Gemeindevorstand, von und in Hofstetten, Präsident; Andreas Oser, Sohn, von und in Hofstetten, Kassier und Vizepräsident; Simon Stöcklin, von Ettingen, in Hofstetten, Schreiber.

**Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.**

1907. 15. August. Die Firma **Otto Lobeck** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1895, pag. 67) erteilt Einzelprokura an Paul Alder, von und in Herisau.

15. August. Die Firma **Johannes Aberhalden**, Spezereihandlung, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 430 vom 2. November 1905, pag. 1717), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. August. Inhaber der Firma **Seb. Wiker z. Frohen Aussicht** in Speicher ist Sebastian Wiker, von Altsteuslingen (Oberamt Ehingen, Württemberg), in Speicher. Natur des Geschäftes: Gasthaus und Pension. Geschäftslokal: z. Frohen Aussicht, auf Vögelsegg Nr. 295.

15. August. Inhaber der Firma **Johann Jakob Rechsteiner** in Gais ist Johann Jakob Rechsteiner, von und in Gais. Natur des Geschäftes: Bäckerei und Spezereihandlung. Geschäftslokal: Zweibrücken.

**St. Gallen — St-Gall — San Gallo**

1907. 14. August. Die Firma **Schwanniger**, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 83 vom 28. Februar 1905, pag. 329) ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Inhaber der Firma **Schuh- & Sohlenfabrik Rorschach v. Hans Biggel** in Rorschach ist Dr. Hans Biggel, in Rorschach. Schuhfabrikation, Sohlenfabrikation für Damenschuesterei. Ecke Signalstrasse/Kirchstrasse, Rorschach.

14. August. Die Firma **Hans Rugel** — Warenlager mit Verkaufsmagazin — mit Sitz in St. Margrethen (S. H. A. B. Nr. 10 vom 9. Januar 1906, pag. 37) ist infolge Konkurses von Amtswegen gestrichen worden.

15. August. In der am 6. Juli 1. J. stattgehabten ausserordentlichen Hauptversammlung der Genossenschaft unter der Firma **Genossenschafts-ergerei Buchs und Umgebung** mit Sitz in Buchs (S. H. A. B. Nr. 67 vom

20. März 1894, pag. 270) wurden die Statuten teilweise revidiert, wobei hier folgende Tatsachen speziell zu erwähnen sind: Neueintretende Mitglieder haben eine Eintrittstaxe zu bezahlen, welche durch die Hauptversammlung festgesetzt wird. Der freiwillige Austritt kann erfolgen, wenn der seinen Austritt Begehrende einen Monat vorher seine Austrittserklärung schriftlich beim Präsidenten der Genossenschaft eingereicht hat. Mitglieder, welche durch Verkauf der Maschine, Verlust derselben durch erbrechtlichen Besitzeswechsel oder durch Todestfall von der Genossenschaft zurücktreten, haben zudem eine amtliche Bestätigung dem Präsidenten einzusenden. Von der Genossenschaft ausgeschlossene Mitglieder sind proportional mitverantwortlich und haftbar für jeden Schaden, welcher der Genossenschaft in ihrem Geschäftsverkehr seit vorhergegangenen Geschäftsabschluss bis zum Tage ihres Austrittes verursacht wird. Jedes Mitglied hat im Verhältnis der einbezahlten Stichtarbeitsprovisionen, welche jedem Genossenschafter zu buchen sind, Anteil am Reservefonds, welcher in Serien geordnet, nach folgenden Kategorien auszuhändigen ist: a. den Mitgliedern, welche bis zur ersten Auszahlung bei der Genossenschaft sind 100%; b. denjenigen, welche durch freiwilligen Austritt, Verkauf der Maschine, Verlust derselben durch erbrechtlichen Besitzeswechsel oder durch Todestfall von der Genossenschaft zurücktraten 75%, und c. ausgeschlossene Mitglieder 50%. Im Falle die in Art. 31 genannten Bedingungen und Verhältnisse eingetreten sind, resp. der Hauptreservefonds den Betrag von Fr. 20,000.— erreicht und nach der Auszahlung noch beibehält. Vor diesem Zeitpunkt, sowie auf das übrige Genossenschaftsvermögen fallen alle und jede Ansprüche weg. Die Betriebsauslagen werden bestritten: a. durch Abzug von 7% Provision aller Stickerien von Bruttobeträge des Arbeitslohnes, und b. durch Zuschlag von 5% Nutzen auf den Brutto-Kostenpreis der Utensilien. Der Verwaltungsrat besteht aus fünf Mitgliedern; er bestimmt die Personen, welche namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident des Verwaltungsrates und der Geschäftsführer, der nicht Mitglied des Verwaltungsrates sein darf, einzeln. Der Verwaltungsrat ist gegenwärtig zusammengesetzt wie folgt: Michael Beusch, Präsident; Jakob Müntener, Vizepräsident; Johann Jakob Schlegel, Aktuar; Florian Gantenbein, und Niklaus Senn; alle in Buchs. Geschäftsführer ist Christian Schwagler, in Werdenberg.

15. August. Unter der Firma: **Wasser- und Elektrizitätswerk Azmoos** besteht mit Sitz in Azmoos, politische Gemeinde Wartau, eine Genossenschaft nach Titel 27 des Schweizerischen Obligationenrechtes. Sie bezweckt die Uebernahme der bestehenden Brunnen- und Hydranten-einrichtung, sowie die Fassung und Leitung der Oberbächen und derjenigen aus der Alp Labrie zur Trinkwasserversorgung, zur Erweiterung und Verbesserung des bestehenden Hydrantenetzes und zur Errichtung elektrischer Anlagen zu Beleuchtungszwecken und Abgabe elektrischer Kraft an Gewerbe und Betriebe. Die Statuten der auf unbestimmte Zeit abgeschlossenen Genossenschaft sind am 23. Juli 1907 festgestellt worden. Mitglieder der Genossenschaft können Gebäudebesitzer im Dorf Azmoos, welche Wasser, Licht oder Kraft beziehen, werden. Ueber die Aufnahme von Mitgliedern, die nicht Gebäudebesitzer sind, entscheidet der Verwaltungsrat. Jedes Mitglied hat bei seinem Eintritte die Anerkennung der gegenwärtigen Statuten durch eigenhändige Unterschrift zu bezugen. Die Mitgliedschaft geht verloren infolge Handänderung, indem dieselbe dann auf den Rechtsnachfolger übergeht und in der Kaufstrasse vorzumerken ist. Im Falle ein zur Genossenschaft gehörendes Gebäude durch Brandfall oder Abbruch demoliert wird, so kann der Eigentümer die Mitgliedschaft auf einen im Genossenschaftsgebiet erstellten Neubau oder auf ein anderes daselbst von ihm erworbenes, noch nicht zur Genossenschaft gehörendes Gebäude übertragen. Beim Verkauf eines zur Genossenschaft gehörenden Gebäudes kann der Verkäufer mit Einwilligung des Käufers das Mitgliedsrecht für sich behalten und auf ein anderes von ihm erbautes oder erworbenes Gebäude im Umkreise des Dorfes Azmoos übertragen. In die Genossenschaftskasse fallen: a. die freiwilligen Beiträge von Staat, Gemeinde oder Privaten; b. die Bussen, und c. die Mietzinsen für die Benutzung von Wasser, Kraft und Energie durch die Genossenschafter. Diese letzteren Beiträge werden durch die Genossenversammlung festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch mit ihrem Eigentum. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenversammlung, der Verwaltungsrat und die Rechnungs-kommission. Der Verwaltungsrat besteht bis zur Vollendung des Baues aus neun, nachher noch aus fünf Mitgliedern. Präsident, Kassier und Aktuar führen kollektiv zu zweien die für die Genossenschaft rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat ist zusammengesetzt wie folgt: Christian Gauer, Gemeinderat, Präsident; Georg Schlegel, Aktuar; Jakob Frey, Förster, Kassier und Vize-Präsident; Peter Gabathuler, Zimmermann; Johann Jakob Müller, Vermittler; Johann Gauer, Vizedirektor; alle von Wartau; Adolf Kreis, Geometer, von Egnach; Bartholome Ajor, von Ermatingen; Georg Schlegel, von Wartau; alle neun wohnhaft in Azmoos.

15. August. In der am 9. Juli 1907 stattgehabten Generalversammlung des **Werdenbergischen Bezirks-Konsumvereins** mit Sitz in Grabs (S. H. A. B. Nr. 278 vom 4. Juli 1905, pag. 1109, und Nr. 10 vom 14. Januar 1906, pag. 66) sind an Stelle der zurückgetretenen Mitglieder des Verwaltungsrates Mathias Eggenberger und Johann Forrer in den Verwaltungsrat gewählt worden: Johannes Vetsch, Spurgass, Grabs, und Heinrich Wichser, in Sax. Präsident ist nunmehr Ulrich Vetsch, Fabrikant, in Grabs; Aktuar ist Johannes Vetsch, Spurgass, Grabs; Vize-Präsident und Kassier ist Ulrich Gantenbein, in Stauden-Grabs. Die Unterschrift des Verwalters Adolf Bötschi ist erloschen; die Verwalterstelle ist vorläufig nur provisorisch besetzt, ohne Zeichnungsberichtigung.

**Graubünden — Grisons — Grigioni**

1907. 15. August. Die Firma **Lack- & Farbenfabrik in Chur Dr. Jurnitschek** in Chur (S. H. A. B. Nr. 92 vom 1. Oktober 1887, pag. 756, Nr. 175 vom 6. August 1892, pag. 705, und Nr. 178 vom 13. August 1892, pag. 717) erteilt Prokura an Leo Jurnitschek, von Gottlieben (Thurgau), wohnhaft in Chur.

**Aargau — Argovie — Argovia**

**Bezirk Aarau.**

1907. 15. August. Die Firma **Jakob Richner, Wirt & Viehhändler**, in Gränichen (S. H. A. B. Nr. 452 vom 5. Dezember 1903, pag. 1807), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

16. August. Inhaber der Firma **Carl Wespi** in Aarau ist Karl Wespi, von und in Aarau. Natur des Geschäftes: Ofen- und Tonwarenfabrik. Geschäftslokal: Obere Vorstadt Nr. 540.

**Bezirk Baden.**

15. August. Die Firma **Wys & Mayer**, Bonneterie und Trikotagen (Handel in Schürzen, Blusen, Jupons en gros), in Baden (S. H. A. B. Nr. 492 vom 11. Dezember 1905, pag. 1925) ist infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich erloschen.

15. August. Unter der Firma **Zwirnerei Stroppel A. G.** hat sich mit dem Sitze in Untersiggenthal eine Aktiengesellschaft gegründet, welche

den Erwerb, den Betrieb und die Erweiterung der den Herren J. & P. Coats Ltd. in Glasgow gehörenden Zwirnerei im Stropfel zu Untersiggenthal mit allen dazu gehörenden Immobilien, Mobilien, Zubehörenden und Rechten zusammen. Die Statuten sind am 15. Mai 1907 festgestellt worden. Das Unternehmen ist zeitlich nicht beschränkt. Das Grundkapital beträgt zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000) und ist eingeteilt in 200 den Namen lautende Aktien von je Fr. 10,000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweiz. Handelsamtsblatt. Die Vertretung der Gesellschaft nach aussen üben die vom Verwaltungsrat bezeichneten Personen aus. Der Verwaltungsrat hat zu diesem Zwecke zwei Direktoren bestellt und denselben die Berechtigung gegeben, die Gesellschaft rechtsgültig zu vertreten und zwar durch Einzelunterschrift. Direktoren sind: E. Alex. Philippi, von und in Crawley Court (England), und Heinrich Bietenholz, von und in Zürich. Das Geschäftslokal der Gesellschaft befindet sich im Gebäude Nr. 185.

#### Bezirk Laufenburg.

16. August. Die Landwirtschaftliche Genossenschaft Gips-Oberfrick in Gips-Oberfrick (S. H. A. B. Nr. 41 vom 3. Februar 1903, pag. 161) hat an Stelle von Franz Josef Husner zum Beisitzer gewählt: Karl Vollmann, von und in Oberfrick.

#### Tessin — Tessin — Ticino

##### Ufficio di Biasca.

1907. 14 agosto. Proprietario della ditta **A. Columberg** in Biasca è Alberto Columberg, di Disentis (Grigioni), domiciliato in Biasca. Genere di commercio: Pittura ed affini.

##### Ufficio di Mendrisio.

16 agosto. Cesare Bossi, di Cesare, da Bruzzella, e Guido Molina, di Federico, da Milano, entrambi domiciliati a Bruzzella, hanno costituito in Bruzzella, sotto la ragione sociale **Impresa Bossi Cesare & C<sup>o</sup>**, una società in nome collettivo, cominciata il giorno 1<sup>o</sup> gennaio 1905. Genere di commercio: Assunzione e costruzione di opere edilizie. Bureaux: Bruzzella e Milano.

#### Waadt — Vaud — Vaud

##### Bureau d'Avenches.

1907. 13 août. Le chef de la raison **Jean Gasser**, à Faoug, achat et vente du lait et de ses produits (F. o. s. du c. du 22 juin 1896, n° 170, page 708), a transporté son établissement principal ainsi que son domicile à Vallamand-essus, et ajoutée à son genre de commerce l'exploitation du café du commerce à Vallamand.

##### Bureau de Lausanne.

13 août. La raison **Elie Guinand prop<sup>e</sup>**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 20 mars 1905) (vente de ses produits vinicoles du Clos du Prieur des Clages, Valais), est radiée ensuite de vente de la propriété.

14 août. La société en nom collectif **G. Kohli & C<sup>o</sup>**, à Lausanne (entreprise de gypserie et peinture) (F. o. s. du c. du 9 août 1907), est dissoute ensuite de retrait de l'associé Georges Kohli; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Marius Corte, de Selve-Marcone (province de Novare, Italie), et Guido Cancino, de Ronco-Biellesse (province de Novare, Italie), les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Corte et Cancino**, une société en nom collectif ayant son siège à Lausanne et qui commence ce jour. La société «Corte et Cancino» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société en nom collectif «G. Kohli et C<sup>o</sup>» qui vient d'être radiée. Genre d'industrie: Entreprise de gypserie et peinture. Bureaux et chantier: Rue St-Martin 21.

16 août. La raison **M. Lischer**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 octobre 1905) (modes, lingerie et soieries), à l'enseigne «Paris-Lausanne» est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

17 août. La société en nom collectif **F. Cachin & C<sup>o</sup>**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 21 mars 1907) (modes), est dissoute ensuite du retrait de l'associé François Cachin; cette raison sociale est en conséquence radiée.

Emile Hediger, de Ruppertsvil (Argovie), et Robert Dentan, de Lutry, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Hediger & Dentan**, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui commence ce jour. La société «Hediger & Dentan» reprend la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la société «F. Cachin & C<sup>o</sup>» qui vient de se dissoudre. Genre de commerce: Modes. Magasin: Villa L'Estérel, Avenue d'Ouchy 24, à l'enseigne «Chapeaux Modèles».

17 août. Louis Pièce, de Bex, Charles Haury, de Hirschthal (Argovie) et Auguste Desponds, de Lussery, les trois domiciliés à Lausanne, ont constitué sous la raison sociale **Pièce, Haury et Desponds**, une société en nom collectif, ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1<sup>er</sup> juillet 1907. Genre d'industrie: Entreprise de maçonnerie et ciments. Chantier: Avenue Vulliamin; bureau: Solitude 11.

##### Bureau de Moudon.

16 août. La raison **G<sup>o</sup> Mercier**, à Moudon, exploitation de l'hôtel de la Poste (F. o. s. du c. du 22 juin 1905, page 1038), est radiée ensuite de départ du titulaire.

##### Bureau de Nyon.

16 août. La liquidation de la société anonyme **Brasserie du Lion de Bean-Séjour** en liquidation, dont le siège à Nyon (F. o. s. du c. du 18 mars 1901, page 374; et du 19 janvier 1904, page 85), étant terminée, cette raison est radiée.

##### Bureau de Vevey.

13 août. Ensuite des décès survenus parmi les membres de la direction, le conseil d'administration de la **Banque de Montreux** (F. o. s. du c. du 30 juillet 1887, n° 74, page 597; du 15 octobre 1890, n° 147, page 732; du 28 janvier 1891, n° 18, page 69; du 8 août 1902, n° 295, page 1178); à Montreux, a fait les nominations suivantes: a. Charles Maison, directeur, a été remplacé, en date du 19 mars dernier, par Jean Russwyl, de Butegg (Soleure), domicilié à Vernex-Montreux; b. Emile Vuichoud, membre du comité de direction, décédé, a été remplacé par Eugène Mayor, du Châtelard, domicilié à Clarens; c. ce dernier, comme suppléant du comité de direction, décédé, a été remplacé par Oscar Légeret, de Chexbres, domicilié à Vernex-Montreux. Ces deux dernières nominations ont été faites en date du 12 septembre 1906. Jean Russwyl, nommé directeur, a, en conséquence, cessé d'être fondé de pouvoirs. Les autres faits publiés n'ont pas subi de modifications.

13 août. La raison **Ratti-Bertholet**, aux Planches-Montreux, épicerie, beurre, fromage, salé (F. o. s. du c. du 21 février 1898, n° 52, page 211), est radiée ensuite de remise de commerce.

13 août. La **Banque Fédérale (société anonyme)**, dont le siège est à Zurich, avec succursale à Vevey (F. o. s. du c. du 1<sup>er</sup> juin 1894, n° 132, page 536), fait inscrire que le capital de cette société est actuelle-

ment de trente millions de francs (Fr. 30,000,000), divisé en 60,000 actions de 500 francs chacune au porteur.

13 août. La société anonyme **Banque de Montreux**, à Montreux (F. o. s. du c. du 30 juillet 1887, n° 74, page 597), a nommé comme fondé de pouvoirs Emile Rüfenacht, de Thoun, domicilié à Clarens-Montreux. Celui-ci a, en conséquence, qualité pour engager la société par sa seule signature.

13 août. La maison «A. Matthey», à Vevey, soieries, nouveautés, confections (F. o. s. du c. du 30 mai 1905, n° 226, page 902), a établi une succursale à Montreux (Les Planches), sous la raison **A. Matthey**. Magasin à Montreux (Les Planches), avenue du Kursaal 2. La succursale est gérée par l'établissement principal. Le chef de la maison est Arthur Matthey, de Savagnier, à Vevey.

#### Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

##### Bureau de La Chaux-de-Fonds.

1907. 13 août. La maison «Didisheim-Goldschmidt», à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 22 octobre 1889, n° 166, et 6 janvier 1897, n° 3), ajoutée à sa raison de commerce les mots «Fabrique d'horlogerie Juvenia» ensuite que la raison actuelle de cette maison est «Didisheim-Goldschmidt, Fabrique d'horlogerie Juvenia».

14 août. La maison **H. V. Degonmois**, fabricant d'horlogerie à La Chaux-de-Fonds, rue de l'Aurore n° 11, inscrite au registre du commerce le 25 février 1887 (F. o. s. du c. du 4 mars 1887, n° 23) ajoutée à sa raison de commerce «Protector» Watch Factory.

14 août. La **Société des Fabriques de spiraux réunies**, société anonyme ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 26 février 1901, n° 65, 20 mars 1902, n° 110, et 16 février 1907, n° 40), a dans ses assemblées générales des 28 juillet 1906 et 27 juillet 1907, révisé ses statuts et apporté par là la modification suivante aux faits publiés dans la F. o. s. du c. La société a ajoutée à son but: «La société peut s'intéresser financièrement à des entreprises poursuivant le même but qu'elle». Les autres points des publications susmentionnées n'ont pas subi de modifications.

#### Genève — Genève — Genève

1907. 13 août. La raison **J. Schmitt**, modes, à l'enseigne «Salons de l'Etoile des Modes», à Genève (F. o. s. du c. du 27 mars 1903, page 501), est radiée ensuite de remise de commerce.

13 août. Le chef de la maison **O. Brandt**, à Genève, commençant le 15 août 1907, est Jeanne-Oline Brandt, d'origine bernoise, domiciliée à Genève. Genre d'affaires: Modes. Locaux: 6, Boulevard Georges Favon. (Ancien commerce J. Schmitt).

13 août. La raison **Ch. Bonifas fils**, à Genève (F. o. s. du c. du 18 juillet 1888, page 659) est radiée ensuite de l'extréme du titulaire dans la société «Ch. Bonifas et C<sup>o</sup>», oi-après inscrite.

Charles-Paul Bonifas et John-Marc Bohn, tous deux de Genève, et y domiciliés, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Ch. Bonifas et C<sup>o</sup>**, une société en nom collectif qui a commencé le 1<sup>er</sup> juillet 1907, et a repris, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et passif de la maison «Ch. Bonifas fils» ci-dessus radiée. Genre d'affaires: Graveurs-décorateurs. Locaux: 10, Rue de Coutance.

13 août. Le chef de la maison **E. Bornand**, à Genève, est Charles-Eduard Bornand, de Genève, y domicilié. Genre d'affaires: Commerce de modes, soieries et représentations diverses. Locaux: 31, Rue du Rhône.

13 août. La succursale établie à Genève, sous la raison **Conrad Christ et C<sup>o</sup>, Armaturenfabrik**, par la maison «Conrad Christ et C<sup>o</sup>», ayant son siège à Berlin (F. o. s. du c. du 29 novembre 1901, page 1594), est radiée en suite de dissolution de la maison au siège principal.

La maison «Conrad Christ et C<sup>o</sup>», à Berlin (inscrite au registre du commerce du tribunal royal de Berlin, le 31 juillet 1907), a établi à Genève, sous la raison **Conrad Christ et C<sup>o</sup>, Armaturenfabrik**, une succursale qui a commencé le 31 juillet 1907. La succursale est représentée par le seul chef de la maison «Conrad Christ», de Berlin, y domicilié, ou encore par Albert Flumkert, de Berlin, domicilié à Genève, auquel procuration a été conférée à cet effet. Genre d'affaires: Robinetterie et articles sanitaires. Locaux: 7, Rue de Fribourg.

14 août. La société en nom collectif: «Kustner et Retor» mécaniciens aux Acacias (Carouge) (F. o. s. du c. du 6 janvier 1898, page 13), est déclarée dissoute, dès le 1<sup>er</sup> juin 1907. Elle ne subsiste plus que pour sa liquidation qui sera opérée par les deux associés, sous la raison sociale **Kustner et Retor** en liq.

14 août. La **Société des Samaritains de Genève**, société ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 8 mai 1906, page 790), a, dans son assemblée générale du 7 février 1907, adopté de nouveaux statuts, aux termes desquels les publications primitives se trouvent modifiées sur les points suivants: Le comité est nommé pour un terme de 2 ans (au lieu d'un an). En cas de dissolution de la société son actif net (argent en caisse, matériel, etc.) sera donné ou remis en dépôt à une institution philanthropique suisse similaire,

Eidg. Amt für geistiges Eigentum — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle

## Marken. — Marques

### Eintragungen. — Enregistrements

N° 22519. — 14 août 1907, 6 h.

**E. Feune**, négociant,  
Delémont (Suisse).

**Produit pharmaceutique.**

**PHILODERME**

Nr. 22520. — 10. August 1907, 8 Uhr.

**A. & M. Engel**, Kaufleute,  
Wien (Oesterreich).

**Taschenuhren.**



N° 22521. — 15 août 1907, 8 h.

Julius Bellak, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Auditor

N° 22522. — 15 août 1907, 8 h.

Julius Bellak, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Rigorosa

N° 22523. — 15 août 1907, 8 h.

Julius Bellak, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Seneta

N° 22524. — 15 août 1907, 8 h.

Julius Bellak, fabricant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres et parties de montres.

Sire

Nr. 22525. — 13. August 1907, 4 Uhr.

Eterna-Werke, Gebr. Schild & C<sup>o</sup>,  
Grenchen (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

TURICA

Nr. 22526. — 13. August 1907, 4 Uhr.

Eterna-Werke, Gebr. Schild & C<sup>o</sup>,  
Grenchen (Schweiz).

Uhren und Uhrenbestandteile.

TURICUM

Caisse Paternelle, Compagnie anonyme d'assurances générales sur la vie humaine, à PARIS

Actif

Balance générale des écritures au 31 décembre 1906

Passif

Fr.	Ct.	
15,000,000	—	Appel de fonds éventuel restant à faire sur les 40,000 actions qui ont formé l'ancien capital social jusqu'au 1 <sup>er</sup> mai 1893 (art. 12 et 14 des statuts).
23,551,207	60	Immeubles. fr. 1 880,936. 37. Fonds d'Etat français. » 580,990 88. Valeurs françaises garanties par l'Etat. » 120,837. 81. Valeurs françaises diverses. » 1,749,760. 30. Fonds d'Etat étrangers. » 922,981. 74. Valeurs étrangères diverses. » 1,222,289. 23. Valeurs représentatives de la réserve complémentaire d'assurance.
6,477,796	33	Placements hypothécaires.
10,992,216	90	Avances sur polices d'assurances de la compagnie. fr. 201,491. 79. Valeur des usufruitiers. » 3,824,614. 12. Valeur des nues-proprétés.
4,025,805	91	Sommes dues par les réassureurs pour sinistres à régler.
64,380	84	Soldes des comptes ouverts chez divers banquiers.
44,255	18	Espèces en caisse.
84,607	18	Intérêts et loyers échus et non recouvrés.
287,497	51	Primes échues et non recouvrées.
319,057	97	Soldes des agences.
484,325	27	Valeurs en dépôt (cautionnements des sous-directeurs).
426,297	61	Divers. (B. 70)
12,481	02	
64,199,154	82	

Fr.	Ct.	
5,000,100	—	Capital social (entièrement versé).
15,000,000	—	Réserve spéciale sur ancien capital.
1,065,698	78	Réserve sociale ou statutaire.
1,250,919	20	Réserve pour immeubles et diverses éventualités.
61,711	21	Réserve pour fluctuations de valeurs.
		Réserves pour risques en cours (réassurances non déduites). fr. 42,634,376. 37
		Réserves des risques rétrocédés à divers réassureurs » 4,068,402. 39
		Réserves pour risques en cours (réassurances déduites) » 38,565,973. 98
		Placements à intérêts composés (réassurances non déduites) fr. 728,274. —
		Placements à intérêts composés (parts des réassureurs) » 103,484. —
		Réserve complémentaire. » 1,222,968. 50
		Sinistres à régler 326,859 82
		Assurances échues et non encore remboursées 129,095 80
		Primes dues aux réassureurs 16,662 21
		Loyers reçus d'avance 175,674 70
		Sommes dues aux assurés participants pour l'exercice courant. fr. 3,204. 96
		Sommes dues aux assurés participants pour exercices précédents » 9,450. 19
		Dividende dû aux actionnaires pour l'exercice courant 104,168 75
		Dividendes restant dus aux actionnaires sur les exercices précédents 23,617 50
		Garanties des sous-directeurs 426,297 61
		Divers 163,656 04
		Solde créditeur du compte de profits et pertes 28,305 57
64,199,154	82	



N° 22527. — 14 août 1907, 8 h.

F. Arnold Droz, négociant,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres et étuis.

FAVORITA

Annulierung einer Taxkarte für Handelsreisende.

Die unterm 11. April 1907 ausgestellte Taxkarte Nr. 674, lautend auf die Firma «B. Sauer» in Romanshorn und die Reisenden B. Sauer und U. Stübel, ist abhanden gekommen. Dieselbe wird hiemit annulliert und an deren Stelle ein Duplikat ausgestellt. (V. 51)

Frauenfeld, den 17. August 1907.

Polizeidepartement des Kantons Thurgau:  
Böhl.

Schweizerische Nationalbank

Banque Nationale Suisse

Answeis vom 15. August  
SITUATION du 15 août

	Franken	7. August 1907	Vränderungen seit dem 7. August 1907
<b>Aktiva — Actif</b>			
1) Metallbestand			
Réserve métallique			
a) Gold — Or	43,655,955. 73	42,928,930. 38	+ 727,025. 35
b) Silber — Argent	6,862,005. —	4,052,090. —	+ 2,809,915. —
2) Noten anderer Banken	9,016,050. —	9,777,600. —	— 761,550. —
Billets d'autres banques			
3) Wechsel			
Effets en Portefeuille	47,839,726. 62	49,891,730. 63	— 2,052,004. 01
4) Lombard			
Nantissements	122,938. 88	81,938. 88	+ 41,000. —
5) Effekten			
Titres	3,202,295. 55	1,200,798. 60	+ 2,001,496. 95
6) Sonstige Aktiva			
Autres postes de l'actif	12,855,115. 62	11,778,036. 51	+ 1,077,079. 11
Zusammen — Total	123,554,087. 40	119,714,125. —	
<b>Passiva — Passif</b>			
1) Eigene Gelder			
Propres Fonds	25,000,000. —	25,000,000. —	—
2) Notenzirkulation			
Billets en circulation	67,914,050. —	69,585,050. —	— 1,671,000. —
3) Kurzfristige Schulden			
Engagements à court terme échéance	28,710,361. 59	23,959,587. 47	+ 4,750,774. 12
4) Sonstige Passiva			
Autres postes du passif	1,929,675. 81	1,466,487. 53	+ 763,188. 28
Zusammen — Total	123,554,087. 40	119,714,125. —	

L'UNION, Compagnie anonyme d'assurances contre l'incendie, à Paris

Actif. Balance des écritures au 31 décembre 1906. Passif.

Table with 4 columns: Description, Amount (fr.), Description, Amount (fr.). It details the balance sheet of L'UNION insurance company as of December 31, 1906, showing assets like 'Actionnaires', 'Fonds', and 'Capital social', and liabilities like 'Réserve statutaire' and 'Primes à recevoir'.

Nichtamtlicher Teil - Partie non officielle

Transporteinnahmen der schweizerischen Nebenbahnen - Recettes des transports des chemins de fer secondaires suisses en juillet 1907

Large table with multiple columns: Betriebs-Längen, Linien, Verkehr (Personen, Güter), Einnahmen (Personen, Güter, Total), and Total-Einnahmen. It lists various railway lines (e.g., Lansanne-Echallens-Berger, Stansstad-Engelberg) and their respective passenger and freight traffic and revenues for July 1907.

Export nach Holland. Der österreichisch-ungarische Generalkonsul in Amsterdam gibt in seinem Jahresbericht beachtenswerte Winke und Ratschläge für die Hebung der Geschäftsbeziehungen zwischen seinem Heimatstaate und den Niederlanden.

Aus den bei dem Konsularamte so oft einlaufenden Reklamationen, schreibt der Konsul, zeigt sich vor allem, dass vielfach Beziehungen zu nolländischen Firmen eingegangen werden, die in bezug auf Bonität nichts weniger als einwandfrei erscheinen. Die Folge davon sind in der Regel verzögerte Zahlungen und nicht selten deren vollständiges Unterbleiben.

den grossen, weltberühmten Häusern des Amsterdamer und Rotterdamer Platzes nahetreten zu wollen, dass der geschäftliche Verkehr mit Holland vielfach jener Sicherheit entbehrt, die anderwärts durch gesetzliche Kautelen geboten wird. So fehlt es hierlands an einem Registerzwang, das Konkursverfahren ermöglicht Hinterziehungen zum Nachteil der Gläubigerschaft, eine Handelsgerichtsbarkeit im Sinne österreichischer Institutionen ist dasebst nicht vorgesehen u. dgl. m. Demgemäss ist das Geschäft mit kleineren und mittleren Firmen mit erhöhtem Risiko verbunden.

Auf sorgfältige Einholung von Referenzen vor dem Eingehen neuer Verbindungen mit holländischen Firmen, sofern deren Ruf nicht über jeden

Zweifel erben ist, ist besonderes Gewicht zu legen und jedenfalls sind dieselben im Laufe der Zeit zu erneuern. Wenn auch derlei Auskünfte naturgemäss ohne Verbindlichkeit erteilt werden müssen, so bieten sie doch immerhin eine erhobte Gewähr für die glatte Abwicklung der eingegangenen Geschäfte. Als charakteristischer Beleg für die eigenartigen Praktiken einzelner Firmen möge die Tatsache dienen, dass es einer Amsterdamer Schwindelfirma im Laufe von kaum sechs Monaten gelingen konnte, unter fünf verschiedenen Firmenbezeichnungen von ein und demselben österreichischen Hause Waren herauszulockern. Auch hat sich in letzter Zeit der Fall ereignet, dass sich Schwindler die Bezeichnung einer biesigen altbewährten Firma zu eigneten und in derselben bloss die geringfügige, dem Arglosen nicht auffallende Aenderung vornahmen, dass sie die deutsche Schreibweise der Firmenbezeichnung des realen Unternehmens durch die holländische ersetzten. Dadurch, dass der Unterschied in der Firmenbezeichnung, welcher nur darin bestand, dass ein «Ue» in ein «U» verwandelt wurde, während sich der Wortlaut derselben gleichblieb, ganz unauffällig war und auch auf einem Druckfehler beruhen konnte, ist es den Schwindlern gelungen, sogar auch holländische Geschäftsleute irrezuführen und zu schädigen.

Was nun die Anbahnung geschäftlicher Verbindungen, beziehungsweise deren Ausgestaltung und Erhaltung anlangt, so glaubt sich das Konsulat dahin aussprechen zu sollen, dass die Bearbeitung des Amsterdamer Platzes durch Vermittlung von Vertretern weit grössere Aussichten auf Erfolg bietet als die Bereisung des Landes durch Reisende. Erstere verfügen infolge ihres langjährigen Aufenthaltes über die genaueste Platzkenntnis und können sich jederzeit genau orientieren über die in dem Status einer Firma sich ergebenden Veränderungen. Ihre Beziehungen öffnen ihnen weiters viel leichter Zutritt zu den grösseren Firmen, die vielleicht dem fremden Reisenden schon mit Rücksicht auf sprachliche Schwierigkeiten und auf den Konservativismus der Holländer nicht in gleicher Weise entgegenkommen werden, umso mehr, als der Holländer dem Fremden gegenüber nicht allzusehr aufgeschlossen zu sein pflegt. Für den Handelsreisenden überdies dauert es geraume Zeit, bis er sich, besonders im Anfang, darüber klar wird, welche Firmen überhaupt zu besuchen sind, und er wird diesbezüglich, wenn er der Auskunft des Hotelportiers und ähnlicher Auskunftspersonen entzogen zu können glaubt, an der Hand eines Adressbuches vorgehen müssen. So entstehen dann die Verbindungen, die nur allzu oft in der Folge für die entsendende Firma verhängnisvoll werden.

Im Hinblick auf die Gewährung von Kredit ist es notwendig, dass man stets mit einer gewissen Vorsicht vorgehe. Die Einziehung von Auskünften in gewissen Zeitabschnitten ist anzupfehlen, denn es sind vielleicht nirgends so grosse Schwankungen im Besitze zu beobachten als gerade in Holland. Bei kleinen unbekanntem Händlern muss selbstredend die Vorsicht erhöht werden, während man bei grossen bekannten Firmen, deren Ruf und Ehrenhaftigkeit verbürgt ist, jedwede Coulanze walten lassen kann, um sich Freunde und Abnehmer zu sichern. Es ist nicht leicht, säumige Schuldner, denen Kredit mit Ausserachtlassung gehöriger Vorsicht gewährt worden ist, zur Zahlung zu zwingen.

Was die Erhaltung der bereits eingegangenen Verbindungen anlangt, so ist es eine unerlässliche Notwendigkeit, dass sich der Fabrikant den Wünschen der Importeure unbedingst fügt, da dieselben mit dem jeweiligen Geschmacke der Kundschaft zu rechnen haben. Auch in der Packung und Aufmachung ist mitunter die Absatzfähigkeit des einen oder anderen Artikels gelegen, es kann daher nicht genug empfohlen werden, sich genauestens an die diesbezüglichen Vorschriften zu halten. Sollte es sich ereignen, dass gewisse Dessins einer Ware vergriffen oder nicht mehr zu beschaffen sind, ist es ratsam, dieselben nicht eigenmächtig durch andere, wenn auch vielleicht fast gleiche, zu ersetzen, denn gar oft gibt eine derartige, in bester Absicht, nicht nach Bestellung effektuierte Lieferung Anlass zu unliebsamen Auseinandersetzungen und Reklamationen, aus denen der Fabrikant meistens als der geschädigte Teil hervorgeht; denn wird ihm die Ware zur Verfügung gestellt, muss er die Fracht- und Zollsperren tragen oder aber, um diese Kosten zu sparen, sich mitunter eine empfindliche Preisreduktion gefallen lassen. Leider stehen derlei Fälle durchaus nicht vereinzelt da und liegt hierin bedauerlicherweise gar oft der Grund, dass bereits angebahnte Verbindungen aufgegeben werden.

Bemerkt muss werden, dass der holländische reelle Kunde mit ganz geringer Ausnahme seine Orders immer gegen komptante Zahlung, d. i. gegen Regulierung des Betrages innerhalb eines Monats nach Empfang der Ware mit 2% Kassaskonto oder gegen drei Monate Ziel aufbringt.

Weiters muss die Aufmerksamkeit der nach Holland arbeitenden Industriellen und Kaufleute auf die Bestimmungen des holländischen Zollgesetzes gelenkt werden, welche eine genaue und richtige Deklaration der Warensendungen und ihres wirklichen Wertes verlangen. Da der derzeitige Zoll zumeist ein Wertzoll und nur für wenige Artikel ein tarifarisch fixierter Qualitätszoll ist, so ist die Untersuchung der Sendungen und die Verifikation der Wertangaben in den Zollämtern eine sehr genaue. Es werden auch die geringsten Abweichungen von der Wahrheit aufgedeckt. Die holländische Zollverwaltung akzeptiert überdies nicht den Fakturwert als Basis für die Zollberechnung und siebt die Angabe desselben als zu niedrige Angabe des Wertes, welche Zollstrafen nach sich zieht, an. Der der Zollberechnung zugrunde zu legende Wert ist der Fakturwert mit Zuschlag der Transportspesen.

Bei Sendungen, die aus mehreren Kollis mit verschiedenem Wareninhalte bestehen, genügt es nicht, den Kumulativwert anzugeben, sondern es muss jedes Frachtstück einzeln deklariert werden.

— Einzugsmandate. Die dänische Regierung hat dem Bundesrat den auf 1. Oktober d. J. erfolgenden Beitritt der dänischen Kolonien zum Übereinkommen von Rom betreffend den Einzugsmandatdienst angezeigt.

Le commerce de la France pendant les six premiers mois de 1907. Durant le premier semestre, les importations se sont élevées à fr. 3,094,133,000 contre fr. 2,848,713,000 pour l'exercice correspondant de 1906, marquant ainsi une augmentation de fr. 245,420,000. D'autre part, les exportations accusent également une plus-value de fr. 236,661,000 étant passées de fr. 2,523,934,000 en 1906 à fr. 2,760,595,000 en 1907.

Les achats présentent une majoration de fr. 74,839,000 aux Etats-Unis, de fr. 71,319,000 en Angleterre, de fr. 18,305,000 en Russie, de fr. 14,953,000 en République Argentine, de fr. 8,497,000 en Allemagne, de fr. 8,320,000 en Italie, de fr. 5,003,000 en Belgique, de fr. 2,624,000 en Turquie, de fr. 2,623,000 en Autriche-Hongrie et de fr. 1,711,000 en Suisse. Au contraire, ils ont diminué de fr. 5,629,000 au Brésil et de fr. 1,665,000 en Espagne.

Les ventes ont progressé en Angleterre de fr. 71,193,000, en Suisse de fr. 53,521,000, en Belgique de fr. 35,568,000, en Allemagne de fr. 16,718,000, en Autriche-Hongrie de fr. 5,871,000, au Brésil de fr. 5,734,000 en Russie de fr. 3,750,000, aux Etats-Unis de fr. 3,580,000, et en République Argentine de fr. 1,687,000; mais elles ont subi un recul de fr. 8,636,000 en Espagne, de fr. 1,764,000 en Turquie et de fr. 1,455,000 en Italie.

— Recouvrements postaux. Le gouvernement danois a notifié au Conseil fédéral l'adhésion, dès le 1<sup>er</sup> octobre, des colonies danoises à la convention de Rome concernant le service des recouvrements.

**Ausländische Banken. — Banques étrangères**

Banque nationale de Belgique.					
	8 août	14 août		8 août	14 août
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métall.	120,437,534	116,644,405	Circulat. de billets	732,155,560	733,956,100
Portefeuille	616,091,001	606,199,659	Comptes-courants	79,372,370	64,719,402
Deutsche Reichsbank.					
	7. August	15. August		7. August	15. August
	Mark	Mark		Mark	Mark
Metallbestand	890,404,000	911,854,000	Notenzirkulation	1,429,148,000	1,385,210,000
Wechselportef.	1,002,307,000	1,012,129,000	Kurzf. Schulden	496,657,000	624,990,000
Banque de France.					
	8 août	16 août		8 août	16 août
	fr.	fr.		fr.	fr.
Encaisse métallique	3,775,873,652	3,770,987,582	Circulation de billets	4,690,771,660	4,670,724,835
Portefeuille	984,929,109	910,162,619	Comptes cour.	767,579,555	758,388,375

Annoncen-Pacht:  
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

**Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles**

Régie des annonces:  
Rudolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

**Société Générale d'Hôtels à Sierre (Valais)**

Messieurs les actionnaires sont convoqués en (22081)  
**assemblée générale ordinaire**  
pour le jeudi, 29 août 1907, à 3¼ heures après-midi, à l'Hôtel Bellevue, à Sierre.

**Ordre du jour:**

- 1<sup>o</sup> Rapports du conseil et des contrôleurs.
- 2<sup>o</sup> Approbation des comptes de la gestion et décharge au conseil et aux contrôleurs.
- 3<sup>o</sup> Nominations statutaires (contrôleurs pour exercice 1907/1908.)
- 4<sup>o</sup> Propositions individuelles.

Le bilan au 30 avril 1907, le compte de profits et pertes ainsi que le rapport de Messieurs les contrôleurs seront à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, à Sierre, dès le 19 août 1907.

Messieurs les actionnaires peuvent présenter leurs titres à l'assemblée ou en faire le dépôt au domiciles suivants:

- à Sierre, Au siège social.
- à Lausanne, chez MM. Morel-Marcel, Gunter & Cio.

**Le conseil d'administration.**

**4¼% Anleihe der Gemeinde St. Moritz**  
**von nom. Fr. 1,000,000 von 1907**

Solange Vorrat sind wir Abgeber obiger Obligationen mit Zinsgenuss vom 30. Juni an (23081)

**zu pari plus Zins**

Die Einzahlungen haben bis 31. Dezember 1907 zu erfolgen.  
Chur, den 15. August 1907.

**Graubündner Kantonalbank.**

**Bank für elektrische Unternehmungen**  
**in Zürich**

Der Dividendschein Nr. 12 unserer Aktien wird vom 19. August 1907 hinweg mit Fr. 95.— per Aktie spesenfrei eingelöst:

- in Zürich, Basel und St. Gallen bei der Schweizerischen Kreditanstalt,
- in Genf bei der Union Financière de Genève,
- „ „ Banque de Paris et des Pays-Bas,
- „ „ Schweiz. Kreditanstalt.

Da der Dividendschein Nr. 12 zugleich als Talon für den Bezug eines neuen Couponsbogens dient, so haben die Aktionäre ein zweites Nummernbordereau über die eingereichten Dividendscheine nach besonderem, bei den Zahlstellen zu beziehenden Formular anzufertigen, das ihnen als Lieferschein für den Bezug der neuen Couponsbogen von der Dividendenzahlstelle unterzeichnet zurückgegeben wird. Nach Ablauf von 14 Tagen können bei der gleichen Zahlstelle gegen Rücklieferung dieses Scheines die Couponsbogen bezogen werden. (23041)

Zürich, den 17. August 1907.

**Bank für elektrische Unternehmungen.**

**Dampfmaschine und Dampfkessel**  
**zu verkaufen** (2314)

Liegende einzylindrige Dampfmaschine 10 HP, mit Kondensation und Schiebsteuerung nebst Dampfkessel mit 2 Feuerrohren und Tenbrinkapparat. Letzterer noch neu. Heizfläche 49 m<sup>2</sup>, Druck 5 Atm. Die Anlage befindet sich noch kurze Zeit im Betriebe und kann jederzeit beschichtigt werden. Anfragen unter Chiffre M 5227 Q an Haasenstein & Vogler, Basel, erbeten.

# Spar- u. Leihkasse Zofingen

## Prospekt

### Emission von 1000 neuen Aktien à Fr. 500 nominell

Die Aktionärversammlung vom 1. August 1907 hat das Aktienkapital grundsätzlich von Fr. 1,000,000 auf Fr. 2,000,000 erhöht.

Wir bringen vorläufig Fr. 500,000 in Aktien à Fr. 500 zur Zeichnung unter folgenden

#### Bedingungen:

- 1) Die öffentliche Subskription findet vom 12. bis 20. August 1907 statt. Prospekte und Zeichnungsscheine stehen zur Verfügung.
- 2) Die bisherigen Aktionäre haben das Recht, auf je zwei alte Aktien eine neue zum Kurse von Fr. 600 zu zeichnen. Für die übrigen bleibenden Aktien wird der Emissionskurs auf Fr. 650 festgesetzt.
- 3) Bei Ueberzeichnung unterliegen die Zeichnungen aus der freien Subskription der nötigen Reduktion.
- 4) Die neuen Aktien sind vom 1. Januar 1908 an dividendenberechtigt. Sie sind bis zum 15. Dezember 1907 voll einzuzahlen und es wird der Nominalbetrag vom Tage der Einzahlung an bis zum Zahlungstermin à 4½% verzinst.

Die Dividende betrug pro 1897-1904 je 6% pro 1905 u. 1906 je 7%. Zofingen, den 1. August 1907.

Der Verwaltungsrat.

## Lausanne. Ecoles supérieures de Commerce

(4 années d'études dont une année préparatoire) d'administration et de Chemins de fer. (3 années d'études.) (23091)

Classe de perfectionnement pour l'étude rapide de la langue française. (Durée: 3 mois.)

Rentrée des classes, le 9 septembre, à 2 heures de l'après-midi.

Renseignements à la Direction.

## Schweizerische Bodenkreditanstalt (Credit Foncière Suisse)

### Zürich

Aktienkapital 10 Millionen Franken, wovon 8 Millionen einbezahlt

Wir sind solange frei, Abgeber von (2306)

### 4¼% Obligationen

unseres Institutes al pari in Titeln von Fr. 1000.

Diese Obligationen bilden einen Bestandteil des 4¼% Anleihe Serie M vom 1. August 1907, im Betrage von Fr. 2,500,000; sie lauten auf den Inhaber, sind mit Semester-Coupon per 1. Februar und 1. August versehen und können sowohl vom Gläubiger als auch von der Bank erst vom 1. August 1911 an jederzeit auf drei Monate zur Rückzahlung gekündigt werden. Das Anleihen wird an der Zürcher Börse kotiert.

Zürich, den 7. August 1907.

Die Direktion.

## Bank für elektrische Unternehmungen, Zürich

### Anshändigung der definitiven Aktienfittel der Emission von 1907

Denjenigen Herren Aktionären, welche im Mai abhin das Bezugsrecht auf die (23001)

### Fr. 4,000,000 neuen Aktien unseres Institutes

ausgehbt haben, bringen wir zur Kenntnis, dass die definitiven Aktienfittel vom 19. August 1907 an im Tausch gegen die Einzahlungsbescheinigungen bezogen werden können.

Der Bezug der Fittel hat bei derjenigen Stelle zu geschehen, welche die Bescheinigung ausgestellt hat.

Zürich, den 17. August 1907.

Bank für elektrische Unternehmungen.

Wer einen wirklich feuer- und einbruchssicheren

### Kassenschrank

braucht, kauft solchen am besten von der

### Union Kassenfabrik Zürich - Aibisrieden

Lager in St. Gallen: bei Markwalder & Ganz. (14981)

Zürich: Hermann Moos, Löwenstrasse 61.

## Gerste - Ankauf

Der Verein schweizerischer Brennlosinhaber ist im Falle zirka 50 Wagen Malzgerste anzukaufen. Ein bezügliches Pflichtenheft kann beim Unterzeichneten eingesehen oder von ihm verlangt werden. (2298)

Offerten sind zu richten bis 10. September 1907 an Jb. Iseli, Sekretär des Vereins schweizerischer Brennlosinhaber, Grafenried (Kl. Bern).

Papierhandlung en gros

A. Jucker, Nachf. v. (173.)

### Jucker-Wegmann, Zürich

Reichhaltigstes Lager aller Sorten Papiere und Kartons.

## Chemins-de-fer régionaux électriques du Jorat

### Assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale pour le vendredi, 30 août 1907, à 3 heures de l'après-midi, à Mézières.

#### Ordre du jour:

Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs peuvent être consultés à partir du 20 août aux bureaux de la compagnie à La Sallaz. Dès cette date les cartes d'actionnaires peuvent être retirées à la même adresse sur présentation des actions ou d'un certificat de dépôt. Le libre-parcours n'est accordé que sur présentation de la carte d'actionnaire. (22991)

Lausanne, le 14 août 1907.

Le conseil d'administration.

## SOCIÉTÉ DE TANNERIE OLTEN

### Gerberei Olten A.-G.

Conformément aux articles 7 et 8 de nos statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire et extraordinaire pour le samedi, 14 septembre 1907, à 11½ heures du matin, à l'Hôtel de la Couronne, à Soleure. (23261)

#### Ordre du jour de l'assemblée ordinaire:

- 1º a. Rapport du conseil d'administration.
- b. Bilan et comptes au 30 juin 1907.
- c. Rapport des réviseurs.
- 2º Approbation et décharge au conseil.
- 3º Répartition du bénéfice.
- 4º Nomination des vérificateurs pour le nouvel exercice.
- 5º Réélection périodique de deux administrateurs.

#### Ordre du jour de l'assemblée extraordinaire:

Proposition du conseil pour l'augmentation du capital, et révision correspondante des statuts.

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs seront déposés au siège social à Olten 8 jours avant l'assemblée, suivants l'article 23 des statuts.

Messieurs les actionnaires qui désirent assister à l'assemblée, ou s'y faire représenter doivent retirer des cartes d'admission auprès de nos banquiers, Messieurs Marcuard & C<sup>ie</sup>, à Berne, trois jours au plus tard avant l'assemblée, en justifiant des titres en leur possession.

Berne, le 20 août 1907.

Pour le conseil d'administration,

Le secrétaire: Le président:

F. Caspari. G. Marcuard.

## Thurg. Hypothekenbank in Frauenfeld

Aktienkapital Fr. 12,000,000. — Reservefonds Fr. 3,030,000

Wir sind zur Zeit gegen bar Abgeber einer Serie

### 4¼% Obligationen, 3 Jahre fest, al pari

nachher auf 6 Monate gegenseitig kündbar, auf den Namen oder Inhaber lautend.

Einzahlungen werden solange Bedarf entgegengenommen bei 'unserer Hauptkasse in Frauenfeld, bei unseren Zweiganstalten in Arbon, Kreuzlingen, Romanshorn und Weinfelden, sowie bei unseren Zahlstellen in

Basel: Basler Handelsbank.  
Herren A. Sarasin & Cie. (1596.)  
Bern: » Wyttenbach & Cie.  
Zürich: » Schlüpfer, Blankart & Cie.  
St. Gallen: » Wegelin & Cie.  
Glarus: Herrn J. Leuzinger-Fischer.  
Schaffhausen: » Jakob Oechslin, Agent.

Frauenfeld, im Juni 1907.

Die Direktion.



Aktien-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett).

Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten.

Patent Nr. 27199.

Ketten aller Art

für industrielle u. landwirtschaftliche Zwecke  
Grösste Leistungsfähigkeit. — Ketten von  
höchster Tragkraft. (219.)

## Warum ertrifft sich der Füllfederhalter Caw einer stets zunehmenden Beliebtheit?

Deshalb, weil er durch seine Vervollkommnung allen Anforderungen entspricht, die man von diesem Instrument von so grosser Wichtigkeit verlangen kann: Regelmässiger Ausfluss, Verhütung jeder Gefahr unzeitigen Ausflusses der Tinte auf die Kleider, Eleganz der Form, Haltbarkeit, Verschiedenheit der Federn, welche jede Hand befriedigen.

Erinnern Sie sich der Marke „Rabe“.

Verlangen Sie solche bei Ihrem Lieferanten.

Generalagentur für die Schweiz:

Papeterie Briquet & fils

Cité 4 u. 6 u. Corratierie 7,  
Genf. (486.)

Katalog gratis.



# Stanserhorn-Bahn

Äusserst ruhige und abwechslungsreiche Fahrt (797)

Von Stans nach dem Stanserhorn. (1900 M. ü.M.). 100 Meter höher als Rigikalm.

**Grossartiges, mit Pilatus und Rigi rivalisierendes Hochgebirgs-Panorama.**

Ausgedehnte Spaziergänge. — Prachtvolles Schauspiel des Sonnen-Auf- u. Niederganges.

Taxe hin und zurück: Fr. 10.

Fahrzeit ab Luzern: 2 Stunden.

Verbindung mittelst Engelberg Bahn, mit allen Dampfsbooten in Stansstad (Dampfschiffstation).

Kombiniertes Billet zu reduzierter Taxe für Bahn und Hotel Stanserhorn, Souper, Logement und Frühstück, Hin- und Rückfahrt Fr. 18. Sonntagsbillet hin und zurück, 2 Tage gültig, à Fr. 6.

Empfehlenswertester, lohnendster und billigster Ausflugsort für Vereine und Gesellschaften.

## St. Gallische Hypothekarkassa in St. Gallen

Aktienkapital Fr. 5,000,000. Einbezahl. Fr. 3,500,000

Wir nehmen solange Bedarf Gelder an gegen (2217;)

### Obligationen à 4 1/4 %

al pari gegenseitig auf 1—3 Jahre fest mit nachheriger 6monatlicher Kündigungsfrist. Die Titel werden in runden Beträgen von Fr. 500 an aufwärts ausgestellt, mit Jahres- oder Semester-Coupons, auf Inhaber oder auf den Namen lautend.

Ausser an unserer Kasse erfolgt die Coupons-Einlösung spesenfrei bei der Schweizer Kreditanstalt in Zürich, Basel, Genf und St. Gallen, sowie bei der Bank in St. Gallen und den Herren Wytenbach & Co., Bern.

Die Direktion.

**SPECIALITÄT:**  
**Luftgasapparat „ARION“**  
**Acetylenapparat „MARS“**  
 Grösste Vollkommenheit.  
**H. VOGT-GUT, ARBON.**  
 Vorzügliche Leistung, Billiger Betrieb.  
 Beleuchtung, Heiz- & techn. Zwecke.  
 Prima Referenzen  
 Prospekte.

Verlangen Sie Spezialprospekt 502 über unsere bewährten amerikanischen Methoden über: (22571)

**Hintz Conto-Corrente**  
**Hintz Kundenregister**  
**Hintz Vertikal-Briefablage** nach Nummern  
**Schmassmann & Co.**  
 Zürich, 110 Bahnhofstrasse, gegenüber Hauptbahnhof.

**A. Welti-Furrer, Zürich I,**  
 Bärensasse 29. — Telefon 4726.  
**Intern. Möbeltransport und Spedition.**  
 Lagerhaus. — Camionnage. (42)



**Couverts**  
 mit oder ohne Firmadruk, liefert zu Fabrikpreisen  
 (2289) **Ad. Storrer, ob. Kirchgasse 21**  
 Telefon 2316 Zürich I Telefon 2316

**Reisender**  
 erste Kraft der (2320.)  
**Mercerie- und Strickgarnbranche**  
 mit langjähriger Kundschaft der französischen und Zentralschweiz sucht Reiseposten per 1. Okt. oder später. Offerten unter Chiffre Z. E. 8880 an Rudolf Mosse, Zürich.

**Elektrotechn. Installations-Geschäft**  
 mit gut eingerichteter Werkstätte u. seit Jahren bestehendes Verkaufsmagazin ist (2303;)  
**zu verkaufen**  
 Für einen tüchtigen Fachmann günstige Gelegenheit. Offert. unter Chiffre ZR 8842 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

**Associé od. TeilhaberIn**  
 mit einer Einlage von 80 bis 100 Mille gesucht für 1a Unternehmen in der Lebensmittelbranche. Offerten unter Chiffre Z U 8895 an (2319) Rudolf Mosse, Zürich.

Für **Lebensversicherungs-Gesellschaften**  
 Ein in der L.-V.-Branche vertrauter Beamter, langjähriger Inspektor, sucht für Winterthur und angrenzende Kantone die General- oder Hauptagentur mit Inkasso für erstklassige schweiz. od. deutsche Gesellschaft zu übernehmen. Ia Referenzen und Kaution. (2318)  
 Gef. Offerten unter Chiffre ZX 8898 an die Annoncen-Expedition Rudolf Mosse, Zürich.

**Patente**  
**Muster-Marken-Schutz**  
 Streng Reell besorgt  
**H. Blum, Ingenieur, Zürich I**  
 Gerechtigkeitssasse 16. (35.)



**Société anonyme des anciens établissements L. Picker, Moccand & Cie., moteurs et automobiles „Lucia“ en liquidation**

Première publication faite en conformité de l'art. 665 du Code des obligations.  
 Suivant décision de l'assemblée générale extraordinaire de ses actionnaires, tenue le 15 août 1907, la Société anonyme des anciens établissements L. Picker, Moccand & Cie., moteurs et automobiles „Lucia“ a été déclarée dissoute à partir du 15 août 1907 et ne subsistera plus dès cette date que pour sa liquidation. (23251)  
 MM. les créanciers de la Société sont invités à produire avant le premier novembre prochain leurs comptes en l'Etude de M. C. Droin, avocat, l'un des liquidateurs, rue de la Monnaie 1, à Genève.  
 Genève, le 16 août 1907.  
 Les liquidateurs de la Société anonyme des anciens établissements **L. PICKER, MOCCAND & CIE.** moteurs et automobiles „Lucia“

**Marques de fabrique**  
 et leur enregistrement au Bureau fédéral  
**Timbres en métal et en caoutchouc.**  
 Spécialité: Poignons pour l'horlogerie.



**F. HOMBERG,**  
 Graveur-médailleur, à Berne.  
 Médailles: Paris 1889, Chaux-de-Fonds 1891. Diplôme: Zurich 1888. (305)

**HANS SCHWARZ**  
**ADRESSBUCH der SCHWEIZ**  
 der SCHWEIZ  
 für Handel, Industrie & Gewerbe (1812)  
 AUSGABE 1907  
 in 2 Bänden Frs. 25.—  
 Schweiz-Industrie-Verlag A. G.  
 Klingenstrasse 42, Zürich.

**D. B. Peitzsch**  
 Zürich V  
 Technischer Konsulent für die chemische Industrie und Erbauer chem. Fabriken.  
 30jährige praktische Erfahrungen. (924)  
 Jüngling sucht Stellung als (2344)  
**Packer**  
 in besseres Geschäft. Am liebsten nach Zürich. Offerten sind zu richten unter Chiffre F M postlagernd Gais.

**Gesucht**  
 zu sofortigem Eintritt von mittlerer Maschinenfabrik ein flotter **Korrespondent - Maschinenschreiber** für dauernde Stelle. Derselbe muss guter Stenograph sein und mindestens die deutsche und französ. Sprache beherrschen. Offerten mit Gehaltsansprüchen sub Chiffre Z. Z. 8875 an die Annoncen-Expedition (2317.) Rudolf Mosse, Zürich.

**Kopierbureau**  
 Steinmann & Erni, gegr. 1892, Borsenstrasse 10, Zürich. Schreibmaschinenarb. Vervielfält. Diktat. (431)

**Altisen, Altmittel**  
 u. sämtl. Werkstätten-Abfälle kauft zu höchsten Preisen. Telefon 5107.  
**Saly Harburger, Zürich**  
 alter Röhmat-Bahnhof. (155)  
 (41)  
 Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolgsgarantiert. Verl. Sie Gratisprospekt. H. Frisch, Bücherexperte, Zürich, B 15.